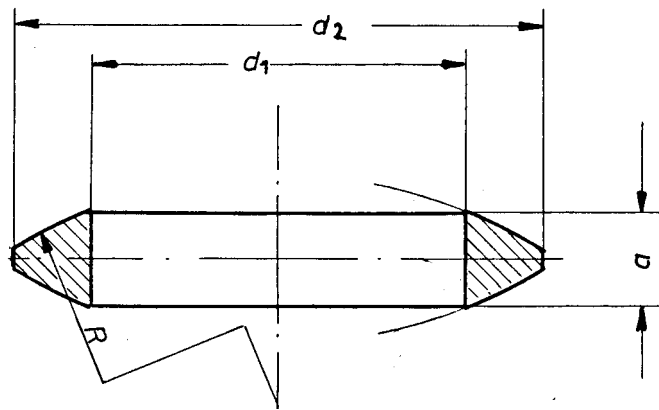


Linsen-Dichtungen

nach DIN 2696

Linsen-Dichtungen sind bewährte Hochdruckdichtungen. Sie sind mehrmals wiederverwendbar, da im wesentlichen die Dichtwirkung durch elastische Deformation der Oberflächen erzielt wird.

Linsen-Dichtungen sind gegen Überbelastung unempfindlich. Mit zunehmender Belastung vergrößert sich die Kontaktfläche zwischen der kugeligen Linsenoberfläche und der kegeligen Flanscheindrehung, so daß die Flächenpressung nur unterproportional ansteigt.

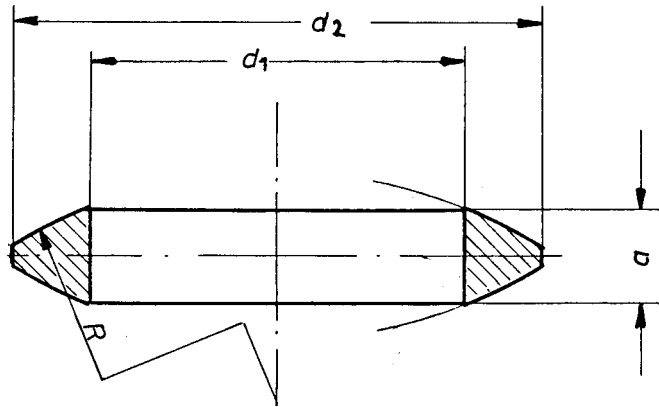


Nachteilig bei diesen genormten Dichtlinsen ist zum einen, daß bei hohen Drücken und Temperaturen die Dichtlinse im Umfang gestaucht werden kann und somit die Vorspannung der Verbindung nachläßt. Zum anderen kann - besonders bei größeren Nennweiten - der Flansch im Bereich des Dichtleistendurchmessers d_5 schon bei kleiner Verdrehung aufsitzen und im Dichtdurchmesser abheben.

Die Dichtungsabmessungen entnehmen sie der nachfolgenden Tabelle.

Linsen-Dichtungen

nach DIN 2696



Nennweite	d1 1)		d2	a max	r
	min.	max.			
ND 64 bis 400					
10	10	14	21	7	25
15	14	18	28	8,5	32
25	20	29	43	11	50
40	34	43	62	14	70
50	46	55	78	16	88
65	62	70	102	20	112
80	72	82	116	22	129
100	94	108	143	26	170
125	116	135	180	29	218
150	139	158	210	33	250
ND 64 und 100					
(175)	176	183	243	31	296
200	198	206	276	35	329
250	246	257	332	37	406
300	295	305	385	40	473
350	330	348	425	41	538
400	385	395	475	42	610
ND 160 bis 400					
(175)	162	177	243	37	296
200	183	200	276	40	329
250	230	246	332	46	406
300	278	285	385	50	473
1) Ohne besondere Vereinbarung werden die Dichtlinsen mit den Mindestmaßen geliefert.					